

Protokoll AK OLB + Agenda 21 Putzbrunn: Sitzung vom 23.11.2017

Ort: Bürgerhaus
Datum: 23.11.2017, 19.30 bis 22.00 Uhr
Teilnehmer: Klaus Birgmeir, Friederike Hofmann, H. J. Kyrein, Günther Scheckeler,
Georg Strobl, Ulrike Strobl, Klaus Vollstädt, Doris Winter, Gerhard Winzer
Erster Bürgermeister Edwin Klostermeier
Moderation: Ulrike Strobl
Protokoll: Günther Scheckeler
Verteiler: Teilnehmer und Interessierte Bürger;
Verteilt als "Blind Carbon Copy" (BCC)
CC Frau Werbinek, Herr Harutyunyan

0 Ulrike Strobl begrüßt die Teilnehmer, insbesondere den Ersten Bürgermeister

1 Rückblick auf das Jahr 2017

Dorffest mit unserem Stand zu Putzbrunner Wasser und Verkostung:

Ulrike zeigt einige Bilder von unserem Stand und die Auswertung der Wasserverkostung, bei der das Putzbrunner Leitungswasser am besten ankam.

Barrierefreies Putzbrunn

Bei diesem Projekt beteiligten sich einige aus unseren Arbeitskreisen. Es wurde maßgeblich von Frau und Herrn Trotter durchgeführt und ist inzwischen abgeschlossen. Die Broschüre "Barrierefreies Putzbrunn" ist fertig und Maßnahmen aus dem Projekt werden durch Gemeinde und Private schrittweise realisiert.

Zusatzschilder zu Straßennamen:

Das Projekt ist abgeschlossen. Bezüglich der beiden problematischen Namen "Michael-Haslbeck" und "Wernher v. Braun" hat der Gemeinderat reagiert. Bei Wernher v. Braun wurde der Zusatz erweitert um seine Verstrickung bei den Nazis. Wegen Michael Haslbeck hat die Gemeinde einen Doktoranden gefunden, der die Zeit von 1933 bis 1955 aufarbeiten wird. Er hat bereits begonnen und erwartet in ca. einem halben Jahr fertig zu sein. Hier gab es eine breite Unterstützung durch den Gemeinderat.

Wildkraut-Aktion bei Baumalleen:

Unter den Alleen sollen Magerwiesen mit einschlägigen Wildblumen entstehen. Dazu war es nötig, wuchernde Wildkräuter (früher Unkräuter genannt) zu entfernen. Dies geschah mit großer Beteiligung, sowohl von Mitgliedern der Arbeitskreise als auch der Baumspender.

Neue Baumallee von Putzbrunn-Ort zur Waldkolonie:

Die Bäume wurden im November gepflanzt, 2 Ginkgos und 40 Eichen, abwechselnd Roteiche und Stieleiche.

2 Aktuell noch laufende Projekte

Wasserturm in Oedenstockach (Georg Strobl):

Der Wasserturm ist in einem schlechten Zustand. Der Wasserturm steht unter Denkmalschutz. Der Sanierungsbedarf wurde festgestellt und es sind Mittel in den Haushalt 2018 eingebracht worden.

Waldwege (Doris Winter):

Die Wege wurden von Doris abgefahren und notiert. Sie hat in der Sitzung alle betroffenen Wege genannt. Im weiteren Vorgehen wurde beschlossen, dass Schilder mit den Namen und einer Ortsbestimmung jeweils an den Eintrittsstellen in den Wald angebracht werden sollen. Ausgestaltung noch offen.

Es beteiligen nun noch Ulrike Strobl und Günther Scheckeler am Projekt.

Überarbeitung der Web-Seite im Internet Portal der Gemeinde (Ulrike Strobl):

Seitens der Teilnehmer der Arbeitskreise wurden bereits Anregungen gegeben. Ulrike wird sich in 2018 mit der Gemeinde besprechen, wie die Ausgestaltung gemacht werden könnte (Layout etc.).

Baumalleen (Gerhard Winzer):

Gerhard hat ja wesentlich die Pläne für die beiden nun bestehenden Alleen entwickelt und hofft, dass es in den nächsten Jahren noch zu einer Allee zwischen Putzbrunn-Ort und Solalinden kommt.

Bei der Ausgestaltung sollte auch mal an Obstbäume (Apfel, Mirabelle usw.) gedacht werden.

Baumnamenschild(er) bei Baumgruppe Bürgermeister Jakob Weg (Friederike Hofmann, Doris Winter):

Es ist immer noch nicht klar, wie viele Schilder es werden sollen und ob eine Verbindung mit dem Schild der Baumallee hergestellt werden sollte. Die Arbeitsgruppe trifft sich am 6.12. um 10.00 Uhr zu einer Ortsbesichtigung an der Baumgruppe.

Fitness - Parcours:

Herr Klostermeier berichtet, dass der Beauftragte des Gemeinderates (Herr Boger) den Auftrag zurückgegeben hat. Die Gemeindeverwaltung wird das Projekt nun weiter betreiben und erste Untersuchungen haben ergeben dass die Kosten durchaus reduziert werden können.

Die Gemeinde wird zunächst planungsrechtliche Probleme klären und wird zu einem Treffen einladen, vermutlich im Januar 2018.

Eingeladen werden vor allem die Initiatorinnen und weitere Interessierte. Ulrike wird die Einladung an die Arbeitsgruppen des Ortsleitbildes weiterleiten.

Gerhard Winzer hat auf einigen seiner Reisen (ua Frankreich, Berlin, ...) Aufnahmen entsprechender Einrichtungen gemacht und diese vorgestellt.

Gerhard Winzer und Ulrike Strobl wollen bei dem Projekt mitmachen.

3 Termine in 2018 (Ulrike Strobl)

Ulrike hat unsere geplanten Termine für unsere Treffen bei der Gemeinde bekannt gegeben. Sie finden 4 mal im Jahr im Bürgerhaus jeweils Donnerstags um 19.30 Uhr statt:

22.02.2018

24.05.2018

23.08.2018

22.11.2018

Der Hausmeister wird gebeten, jeweils einen Projektor bereit zu stellen.

4 Neue Projekte

Streuobstwiesen (Klaus Birgmeir)

Klaus Birgmeir betreut mehrere Streuobstwiesen, ua in Hohenbrunn. Er berichtet, dass allgemein Streuobstwiesen immer mehr zurück gehen und damit auch die Sortenvielfalt, insbesondere bei Äpfeln, verschwindet.

Hier könnten Gemeinden einiges machen. Er schlägt vor zu prüfen, ob man Ausgleichsflächen in Putzbrunn in Form von Streuobstwiesen gestalten kann. Die Betreuung der Wiesen und auch das Mähen könnte dann eine Arbeitsgruppe organisieren.

Klaus hat zu diesem Thema schon Vorträge gehalten und bietet an, auch bei uns vorzutragen.

Die Versammlung beschließt, dieses Angebot anzunehmen. Beim nächsten Treffen im Februar am 22.02.2018 wird über Modalitäten des Vortrags wie Zeitpunkt, Veröffentlichung in Zeitungen und evtl. auch Plakate gesprochen.

Putzbrunn - Fair-Trade Gemeinde:

Doris Winter bringt ein, dass der Gemeinderat zugestimmt hat, dass Putzbrunn als Fair-Trade Gemeinde auftritt. Sie fragt den Arbeitskreis, ob das ein Thema für das Ortsleitbild wäre.

Herr Klostermeier begrüßt es sehr, wenn dies von den Arbeitsgruppen des Ortsleitbildes+Agenda 21 begleitet wird.

Das Thema wird als Tagesordnungspunkt beim nächsten Treffen im Februar 2018 behandelt.

Vorgärten mit Biodiversität:

Herr Klostermeier schlägt vor, sich mit dem Thema Biodiversität in Vorgärten zu befassen. Damit ist gemeint, dass nicht nur kurz geschorener Rasen vorkommen soll, sondern insbesondere auch Wildblumen mit entsprechendem Lebensraum für Kleintiere wie zB Insekten.

5 Sonstiges

Flächennutzungsplan (FNP)

Auf Anfrage berichtet Herr Klostermeier, dass der Flächennutzungsplan sich im Abschluss befindet. Insbesondere wird hier auch das Thema "Wohnraum" aus dem Ortsleitbild behandelt. Realisiert werden soll eine "Soziale Bodennutzung = SoBon", zB durch Geschoßwohnungsbau.

Befestigung Niedweg:

Über die Art der geplanten Befestigung (trockene Befestigung oder Teerdecke) ergab sich eine Diskussion in der diese beiden verschiedenen Möglichkeiten vertreten wurden.

Haselnussbogen:

Hier scheinen Müll bzw. Steine abgelagert zu werden, und von einer Ausgleichsfläche ist nichts zu sehen.

Bushaltestelle Seemannsiedlung / Oedenstockacher Straße:

Diese Haltestelle ist stark vermüllt, offensichtlich durch Fahrgäste, die Verpackungsmaterial einfach liegen lassen. Herr Klostermeier kann das bestätigen, das Zeug fliegt teilweise bis an seinen Zaun.

Frau Werbinek bzw. Seryan Harutyunyan werden gebeten das Protokoll in die Web-Seite der Gemeinde einzubringen.

Gez. Günther Scheckeler